

## eLOCK eXpress Systemmanagement



### Technische Daten (System)

**Systemverwaltung** ————— OPERTIS eLOCK eXpress

**Verwendbare Datenbanken** ————— SQLite

**Gleichzeitige User** ————— 1

**Transpondertechnologie** ————— **› MIFARE® DESFire®**  
**› MIFARE Classic®**

**Speicherbedarf pro Transponder** — **› MIFARE® DESFire®** – 512 Byte, 1 Datei  
**› MIFARE Classic®** – 96 Byte, 2 Sektoren (frei wählbar)  
Transponder, die keine Speicherung der Daten zulassen, können die Schließberechtigung in Ausnahmefällen auch ohne Datenspeicherung auf dem Transponder erhalten (UID)

**Assistenten** ————— Assistenten führen durch die Arbeitsfolgen. Zum Beispiel:  
– Anlegen / Wiederherstellen der Schließanlage  
– Konfiguration der Schließanlage  
– Sicherung und Wiederherstellung der Datenbank

**Datensicherheit** ————— **› Parametrisierte Datenbankverschlüsselung**  
**› User Login**  
**› Anlagenpasswort**  
**› Verschlüsselte Datenübertragung bei der Programmierung**  
**› Verschlüsselte Kommunikation bei der Überprüfung der Schließberechtigungen zwischen Transponder und Endgerät**  
**› Verschlüsselte Speicherung der Daten auf dem Endgerät**  
**› Verschlüsselte Speicherung der Daten auf dem Transponder**

**Sprachen** ————— – Deutsch  
– Englisch  
– Niederländisch

**Betriebsmöglichkeit** ————— Offline Betrieb

**Mandantenfähigkeit** ————— Zur Verwendung einer unbegrenzten Anzahl von Schließanlagen/Mandanten.



- Stammdatenübersichten** —————
- Personen
  - Endgeräte
  - Zeitprofile
  - Kalender (Feiertage/Sondertage)
- Schließpläne** —————
- Kreuzschlüsselplan
  - Schließberechtigungen pro Endgerät
  - Schließberechtigungen pro Transponder
- Schließkonzept** —————
- Speicherung der Schließberechtigungen im Endgerät.
  - Access on Device
- Arbeiten mit mehreren PCs/Tablets** – Die Schließanlage kann im Bedarfsfall über mehrere PCs/Tablets verwaltet werden. Eine Vernetzung der PCs ist hierzu nicht erforderlich. Zum Datenabgleich erfolgt die Synchronisierung:
- bei jeder Programmierung eines Endgerätes
- Systemgrößen** —————
- Systemweit**
- 4.000 Transponder
  - 4.000 Endgeräte
  - 5 individuelle Zeitprofile
  - 2 fest definierte Zeitprofile „Immer“ und „Gesperrt“
  - Unbegrenzt Feiertage
- Pro Endgerät**
- 4.000 Transponder
  - 5 individuelle Zeitprofile
  - 2 fest definierte Zeitprofile „Immer“ und „Gesperrt“
  - 512 Feiertage
  - Protokollierung der letzten 10.000 Zutritte (Ringspeicher)
- Pro Transponder**
- 4.000 Endgeräte
  - 5 individuelle Zeitprofile
  - 2 fest definierte Zeitprofile „Immer“ und „Gesperrt“
  - Unbegrenzt Feiertage
- Programmierung** —————
- Programmierung aller Schließrechte in der OPERTIS eLOCK eXpress Software. Alle anstehenden Programmieraufträge werden im Menü ToDo aufgelistet.
- Die Datenübertragung erfolgt wahlweise über:**
- ▶ OPERTIS NFC Stick in Verbindung mit der OPERTIS eLOCK eXpress Software (an Endgeräte und Transponder)
  - ▶ OPERTIS ToDo Card (an Endgeräte)



- Zeitprofil** definiert den Gültigkeitszeitraum des Transponders.  
Ein Zeitprofil besteht aus maximal 10 Slots. Jeder Slot definiert eine Uhrzeit (von/bis) und die zugehörigen Wochen- und Sondertage.
- Office-Modus** Sonderbetriebsart, dient dazu eine Tür ohne Berechtigungsprüfung öffnen zu können (z.B. als Tagesfreischaltung für Publikumsverkehr).  
Die Aktivierung/Deaktivierung erfolgt über ein Sonderhandling direkt am Endgerät und ist Transpondern vorbehalten für die diese Zusatzberechtigung frei geschaltet wurde.
- Feuerwehr-Modus** wird ausschließlich durch die Verwendung eines Feuerwehr Transponders aktiviert.  
Befindet sich ein Endgerät im Feuerwehr-Modus, kann die Tür ohne das Vorhalten eines Transponders geöffnet werden.  
Unabhängig von der in der Software eingestellten Signalisierung wird der Feuerwehr-Modus immer durch ein gelbes Lichtsignal angezeigt. Ein Feuerwehr Transponder aktiviert bei der Berechtigungsprüfung immer den Feuerwehr-Modus.
- Wiederherstellung der Schließanlage bei Datenverlust** im Fall des Datenverlusts gibt es zwei Möglichkeiten zur Wiederherstellung der Schließanlage:  
▶ bei vorhandener Datensicherung:  
Wiederherstellung aus der Datenbanksicherung der OPERTIS eLOCK eXpress Software.  
▶ bei fehlender Datensicherung:  
Wiederherstellung aus den Daten der Endgeräte und Transponder.
- Verfügbare Endgeräte**
- Wandler**
- für Türen mit automatischer Ansteuerung. Der Wandler sendet ein Auslösesignal z.B. an die Automattür, Parkplatzschranke, Aufzugtür oder elektrische Türöffner.
  - Einsatz im Innen- oder Außenbereich – je nach der Komponenten
- Knaufzylinder und Halbzylinder**
- einfache und schnelle Montage
  - Modulbauweise für besondere Flexibilität – z.B. einfache nachträgliche Verlängerung
  - Knaufzylinder können an Innen- und Außentüren eingesetzt werden
  - große Anzahl an Varianten
- Hebelzylinder**
- für dünnwandige Türen an Briefkästen, Schaltschränken und ähnlichen einseitig schließbaren Verschlüssen.
- Komfortsysteme APS**
- komfortables Handling
  - ansprechendes Design – durch minimalistische Ausführung der Antennenkappen
  - integrieren sich dezent in jedes Objektdesign
  - Öffnen erfolgt durch einfaches Vorhalten eines berechtigten Transponders
  - für Brandschutztüren und Türen in Flucht- und Rettungswegen an Innen- und Außentüren



## Systemkomponenten

- OPERTIS eLOCK eXpress Software** – Software zur Verwaltung, Steuerung, Programmierung und Dokumentation von einer oder mehreren, unterschiedlichen eLOCK eXpress Schließanlagen durch mehrere PCs oder Tablets. Zur PC- oder Tablet-Installation.
- NFC Stick** – USB 2.0 Stick, inklusive USB-Verlängerung, zum Anschluss an einen PC mit installierter OPERTIS eLOCK eXpress Software. Die NFC-Schnittstelle dient zur Programmierung der OPERTIS eLOCK eXpress Transponder und Endgeräte.
- PC Set** – Set zur Verwaltung, Steuerung, Programmierung und Dokumentation von einer oder mehreren, unterschiedlichen eLOCK eXpress Schließanlagen durch mehrere PCs oder Tablets.  
**Bestehend aus:**
- ▶ OPERTIS eLOCK eXpress Software for Windows inklusive Lizenz
  - ▶ Quick Start Guide
  - ▶ OPERTIS eLOCK NFC Stick inklusive USB-Verlängerung
- Security Set** – Sicherungsset für die Endgeräte und die OPERTIS eLOCK eXpress Software  
Bestehend aus:
- OPERTIS eLOCK eXpress Security Card**
- Zur Aktivierung und Freischaltung der Endgeräte nach der Erstprogrammierung
  - Zur Codierung der OPERTIS eLOCK eXpress Software bei der Inbetriebnahme
  - Optional als zusätzliche Sicherung zur Freigabe jeder Programmierung und Änderung von Endgeräten
- OPERTIS eLOCK eXpress Backup Tag**
- Zur Datensicherung der Schließanlagenkennung
  - Berechtigt im Falle des Verlustes der Security Card zu deren Ersatzbeschaffung
- ToDo Card** – Transponderkarte zur Datenübertragung zwischen der OPERTIS eLOCK eXpress Software und den Endgeräten. Optional als zusätzliche Möglichkeit zur Programmierung der Endgeräte ohne direkte Kommunikation zur OPERTIS eLOCK eXpress Software.
- License Card** – Transponderkarte zur Speicherung von Transponderlizenzen und Übertragung der jeweils gewünschten Lizenzmenge an die OPERTIS eLOCK eXpress Software. Transponderlizenzen können von der License Card ab- und aufgebucht werden.
- Transponderlizenzen** – Lizenz zur Aktivierung eines neuen Transponders in der OPERTIS eLOCK eXpress Software.
- Feuerwehr Transponder** – Transponder zur Öffnung der Tür (Generalschlüssel) und gleichzeitiger Aktivierung des Feuerwehr-Modus. Schlüsselanhänger in der Farbe rot, mit Symbol Feuerwehr Transponder und OPERTIS Logo.



## Systemvoraussetzungen

- Betriebssystem** ————— Jeweils in 32 Bit und 64 Bit Versionen:
- ▶ MS® Windows XP + aktuelles SP
  - ▶ MS® Windows 7 + aktuelles SP
  - ▶ MS® Windows 8
  - ▶ MS® Windows 10
- Netzwerk** ————— Im System eLOCK eXpress werden nur lokale Installationen unterstützt.  
Eine Netzwerkinstallation ist nicht möglich.
- Zu installierende Software** ————— Die zu installierende Software ist im Lieferumfang der  
OPERTIS eLOCK eXpress Software enthalten.
- ▶ OPERTIS eLOCK eXpress Software
  - ▶ MS® .NET Framework Version 4.0
  - ▶ Treiber für NFC Stick
- PC Hardware** ————— Ab 2 GHz (empfohlener Rechner aktueller Bauart)
- Tablet Hardware** ————— Tablet mit Windows 8 Betriebssystem und USB 2.0 Schnittstelle  
zur Verwendung des NFC Sticks.
- Festplattenkapazität** ————— Ab 10 GB für Programm-Speicherbedarf inklusive Bewegungsdaten
- Arbeitsspeicher** ————— Ab 1 GB
- Bildschirmauflösung** ————— Mindestens 1.280 x 800 Bildpunkte
- Laufwerke** ————— Ggf. für die Installation der OPERTIS eLOCK eXpress Software per CD.
- ▶ CD ROM oder DVD ROM
- Schnittstellen** ————— Zur Verwendung des NFC Sticks.
- ▶ USB 2.0 Schnittstelle
- Internetzugang** ————— Ggf. für den Download der OPERTIS eLOCK eXpress Software und deren Updates  
sowie für die Fernwartung.



## Bestellinformationen (Systemgebunden)

### Starterkit

ES317.1000	PC Set (Software CD, NFC Stick inkl. USB-Kabel)
ES317.1002	Security Set VPE 1
ES307.2001	ToDo Card VPE 1

### Transponderlizenzen

ES307.2003	License Card, blanko <sup>5)</sup>
ES307.2004	License Card 5 mit 5 Transponderlizenzen
ES307.2005	License Card 250 mit 250 Transponderlizenzen
ES307.2006	Transponderlizenz

### Einzelprodukte, Software und Update

ES307.2000	NFC Stick inkl. USB-Kabel
ES317.2005	Backup Tag
ES317.2000	Software
ES317.3000	Software Update

### Dienstleistung

ES317.0001	Ersatz Security Card (SC) <sup>4)</sup>
------------	---

4) Nettopreis – auf diesen Preis finden Rabattvereinbarungen keine Anwendung

5) ab 10 Stück Transponderlizenzen, License Card, blanko ohne Berechnung